



Pressemitteilung

Gutachten zum Achten Familienbericht: Kein Ausspielen von Zeit und Geld

Berlin, 28.10.2011 Anlässlich der Übergabe des Sachverständigengutachtens für den Achten Familienbericht an Bundesfamilienministerin Schröder erklärt Christiane Reckmann, Vorsitzende des Zukunftsforum Familie e.V.:

"Wir begrüßen sehr, dass das Thema ‚Zeit für Familie‘ Schwerpunkt eines eigenen Familienberichts geworden ist. Denn in der für Familien wichtigen Trias Zeit – Geld – Infrastruktur ist die Säule ‚Zeit‘ die bislang noch am wenigsten tragende. Zeit und Geld dürfen allerdings ebenso wenig gegeneinander ausgespielt werden wie Geld und Infrastruktur. Familien sind auf Unterstützung in allen drei Bereichen angewiesen.

Der Ansatz des Gutachtens, Zeit umzuverteilen und ältere Menschen als ‚Zeitgeber/innen‘ für die durch Erwerbs- und Sorgearbeit in Anspruch genommene Generation in den Blick zu nehmen, ist nicht neu. Es ist fraglos wichtig, auf die Potenziale, die im Alter liegen *können*, hinzuweisen. Allerdings muss Zeitpolitik für Familien mehr sein als das Setzen auf das freiwillige Engagement Älterer.

Für die meisten Menschen im aktiven Erwerbsalter setzen die Arbeitszeiten den Rahmen für ihr Familienleben, für Erholung oder Weiterbildung. Hier auf Appelle an die Tarifparteien zu setzen, sich auf möglichst familienfreundliche Arbeitszeiten zu verständigen, scheint uns wenig befriedigend. Appelle an die Freiwilligkeit der Arbeitgeber hatten wir mit der Schröderschen Familienpflegezeit und der ‚Flexi-Quote‘ bereits genug. Ohne gesetzliche Änderungen beim Arbeits(zeit)recht, das Familien mehr zeitliche Souveränität und vor allem mehr Zeit füreinander ermöglicht, geht es aus unserer Sicht nicht.“

Das ZFF wurde 2002 auf Initiative der Arbeiterwohlfahrt gegründet. Der familienpolitische Fachverband setzt sich für die Interessen von Familien ein und kämpft für soziale Gerechtigkeit in der Familienpolitik. Für das ZFF ist Familie dort, wo Menschen füreinander Verantwortung übernehmen, Sorge tragen und Zuwendung schenken. Neben Gliederungen der AWO sind dort unter anderem die Bundesvereinigung der Mütterzentren, der Progressive Eltern- und Erzieherverband (PEVNW) und die Bundesarbeitsgemeinschaft der Elterninitiativkindergärten organisiert.

Kontakt:	Barbara König, Geschäftsführerin info@zukunftsforum-familie.de Tel.: 030 2592728-20, Fax: 030 2592728-60
----------	--

Weitere Informationen:	www.zukunftsforum-familie.de
------------------------	--